

Junker KG Öko-Zentrum (Lahntal - Caldern)

1907 gründete Johannes Junker das heutige Junker KG Öko-Zentrum. Mit Kunststeinwerk, Baustoffhandel und Sägewerk fing damals alles an. In den 60er Jahren wurde die Firma um den Holzbau erweitert und in den 70er Jahren konnten dann Wohnhäuser selbst entworfen und gebaut werden. Schon damals wurde darauf geachtet, dass die Baustoffe aus natürlichen Materialien bestehen, aber leider war es zu diesem Zeitpunkt noch sehr schwer, passende Produkte zu erhalten. Immer mehr wuchs die Nachfrage nach natürlichen Baustoffen, wie sie traditionell jahrhundertlang verwendet wurden, so dass in den 80er Jahren die grundsätzliche Entscheidung getroffen wurde, sich ausschließlich auf den Handel mit ökologisch sinnvollen und gesundheitlich unbedenklichen Produkten zu spezialisieren. Dies ist nun lange her und die Zeit hat gezeigt, dass das die richtige Entscheidung war.



Bis heute ist die Firma ein Familienunternehmen, Enkel und Urenkel des Gründers arbeiten erfolgreich mit 20 weiteren Angestellten in Hessens größtem Bio-Baustoffhandel. Die Produktpalette wird laufend um interessante Neuangebote erweitert. Neben dem Verkauf von Produkten, werden auch selber eigene Produkte unter dem Firmennamen "Domo Natur" produziert. Ein großes Service-Angebot, zum Beispiel dem Verlegen von Böden bis hin zu Wandlasuren, werden von Fachleuten fachgerecht erledigt. Es lohnt sich daher immer wieder mal einfach beim Öko-Zentrum reinzuschauen.

Junker KG Öko-Zentrum
Zum Wollenberg 1
35094 Lahntal-Caldern

Tel.: 06420 / 60600
Fax: 06420 / 7527
Email: info@oeko-zentrum.de
<http://www.oeko-zentrum.de>

Es gibt weitere Ökozentrum-Filialen in Kassel (Tel.: 0561 / 969670), in Dortmund (Tel.: 0231 / 161822) und in Gießen (Tel.: 0641 / 9717653).